

160. Todestag von Jakob Grimm

MÄRCHENWELTEN

Kinderwelt und



Erwachsenenwelt

Vortrag von Hanskarl Kölsch

„Grimms Märchen“ wurden nicht für Kinder erfunden.

Die Menschen erfüllten sich ihre Sehnsucht nach Glück in Erzählungen, die in einer irrealen metaphysischen Welt spielen.

Dass Kinder sich nicht fürchten, wenn der Wolf Rotkäppchen frisst, ist nur ein tiefgründiger Aspekt unter vielen.

Aufgeklärte Eltern, die ihren Kindern die angeblich *grausamen* Märchen vorenthalten, verhindern die Entwicklung von Fantasie.

Die Tiefenpsychologie hat zur Deutung „Modelle“ entwickelt, die sich häufig als Schablonen erweisen für ein Ergebnis, welches das Modell wünscht.

In Märchen ist mehr verborgen.

Dante verlangt, seine *Commedia* solle im *moralischen, allegorischen und anagogischen* (über den Wortsinn *hinaufführenden*) Sinn verstanden werden.

Das gilt nicht weniger für Märchen.

Eine thematische Auswahl soll allbekannte Geschichten als „Grimms Märchen für Erwachsene“ entdecken
- zu Selbsterkenntnis und Lebenshilfe -

München, 3 Minuten vom Isartor – Details bei Anmeldung
Freitag, 20. September 2023, 17:00–18:30 Uhr. Teilnahme 10.- €

Anmeldung erforderlich

Hanskarl Kölsch, Prellerweg 1, 82054 Sauerlach (08104/7824)
email: hkk@hk-koelsch.de Homepage: www.hk-koelsch.de